

WISSEN • ÜBEN • TESTEN

Deutsch

7./8. KLASSE



So lernst du mit diesem Buch:

Wissen

Hier wiederholst du Schritt für Schritt, was du zu jedem Lernthema wissen musst, um richtig vorbereitet zu sein.

In der linken Spalte: Regeln und Arbeitsanleitungen

In der rechten Spalte: Beispiele und Veranschaulichungen

Üben

Hier wendest du das Gelernte auf typische Übungsaufgaben an.

Damit du deinen Lernfortschritt selbst überwachen kannst, gibt es verschiedene Schwierigkeitsstufen:



Übungen zum Wiederholen des Lernstoffs



Übungen zu Standardaufgaben und für die nötige Sicherheit vor der Klassenarbeit



Übungen zu besonderen und anspruchsvolleren Problemen

Wissen⁺

Diese Kästen geben dir zusätzliche Informationen, Tipps und Hinweise für das Bearbeiten der Übungen.

Testen

Hier testest du dein Wissen mit vermischten und übergreifenden Aufgaben eines Kapitels.

Klassenarbeit

Alle Lernthemen eines Kapitels werden wie in einer echten Klassenarbeit abgefragt.



45 Minuten

Die Minutenangabe sagt dir, wie viel Zeit du für die Bearbeitung einer Klassenarbeit hast.

Inhalt Klasse 7

1

Konjugation

- 1.1 Grundlagen: Person – Numerus – Tempus ⇨ 10
- 1.2 Modus: Indikativ – Konjunktiv I und II ⇨ 16
- 1.3 Aktiv und Passiv ⇨ 21
- Klassenarbeit ⇨ 26

2

Satzglieder – Gliedsätze

- 2.1 Satzglieder ⇨ 29
- 2.2 Attributsätze ⇨ 32
- 2.3 Adverbialsätze ⇨ 35
- 2.4 Subjektsätze – Objektsätze ⇨ 40
- Klassenarbeit ⇨ 43

3

Rechtschreibung und Zeichensetzung

- 3.1 Schreibung von Fremdwörtern ⇨ 47
- 3.2 Gleich und ähnlich klingende Laute ⇨ 50
- 3.3 Zeichensetzung – Grundlagen ⇨ 53
- 3.4 Komma bei Einschüben und bei der Anrede ⇨ 58
- Klassenarbeit ⇨ 61

4

Beschreiben und darstellen

- 4.1 Grundlagen ⇨ 65
- 4.2 Zusammenhänge erklären ⇨ 69
- 4.3 Situationen schildern ⇨ 73
- 4.4 Personen und Figuren darstellen ⇨ 76
- Klassenarbeit ⇨ 78

5

Erörtern

- 5.1 Argumente sammeln und formulieren ➡ 80
- 5.2 Erörterungen wirkungsvoll gestalten ➡ 84
- 5.3 Argumentationen sinnvoll einsetzen ➡ 87
- Klassenarbeit ➡ 91

6

Umgang mit Texten

- 6.1 Epische Kleinformen ➡ 94
- 6.2 Sage – Legende – Epos ➡ 98
- 6.3 Inhaltsangabe ➡ 102
- Klassenarbeit ➡ 108

7

Umgang mit Medien

- 7.1 Zeitungsberichte ➡ 110
- 7.2 Reportage und Kommentar ➡ 113
- 7.3 Zeitungstexte verfassen ➡ 117
- 7.4 Internetrecherche und soziale Medien ➡ 122
- Klassenarbeit ➡ 128

Inhalt Klasse 8

1

Verben

- 1.1 Modalverben ➡ 132
- 1.2 Indikativ – Konjunktiv I und II ➡ 134
- Klassenarbeit ➡ 138

2

Der Satz

- 2.1 Infinitivgruppen ➡ 142
- 2.2 Konstruieren komplexer Satzgefüge ➡ 145
- Klassenarbeit ➡ 148

3

Rechtschreibung

- 3.1 Groß- und Kleinschreibung ➡ 151
- 3.2 Getrennt- und Zusammenschreibung ➡ 154
- 3.3 Fremdwörter ➡ 159
- Klassenarbeit ➡ 163

4

Zeichensetzung

- 4.1 Gliedsätze – Attributsätze ➡ 166
- 4.2 Semikolon – Doppelpunkt – Gedankenstrich – Klammern ➡ 169
- Klassenarbeit ➡ 172

5

Sprechen und schreiben

- 5.1 Stellung nehmen – Argumentieren ⇨ 175
- 5.2 Argumente strukturieren ⇨ 179
- 5.3 Die lineare Erörterung ⇨ 182
- 5.4 Buchpräsentation ⇨ 188
- 5.5 Ein Referat/eine Präsentation halten ⇨ 191
Klassenarbeit ⇨ 198

6

Umgang mit Texten: Textgattungen

- 6.1 Epik/Prosa ⇨ 200
- 6.2 Lyrik ⇨ 207
- 6.3 Dramatik ⇨ 211
Klassenarbeit ⇨ 215

7

Umgang mit Texten: Textuntersuchung

- 7.1 Anwenden von Lesestrategien ⇨ 218
- 7.2 Figurencharakterisierung ⇨ 222
- 7.3 Textbeschreibung –
Textuntersuchung (einfache Interpretation) ⇨ 225
- 7.4 Rhetorische Stilmittel ⇨ 231
Klassenarbeit ⇨ 237

Stichwortfinder ⇨ 239

WISSEN • ÜBEN • TESTEN

Deutsch

7. KLASSE

1 Konjugation

1.1 Grundlagen: Person – Numerus – Tempus

Bei der Bestimmung von Verbformen unterscheidet man zunächst die **Person**, den **Numerus** (Singular/Plural) und das **Tempus** (die Zeit).

Singular Plural

| | |
|-----------------|------------|
| ich laufe | wir laufen |
| du läufst | ihr lauft |
| er/sie/es läuft | sie laufen |

Präsens

Das **Präsens** bezeichnet

- ein Geschehen, das sich gerade ereignet,
- allgemeingültige Aussagen,
- ein Geschehen in der Zukunft, wenn dies aus dem Satzzusammenhang klar wird.

Es wird gebildet mit dem Wortstamm und den Personalendungen.

Lukas **geht** zur Schule.

Alle Kinder **gehen** zur Schule.

Nächstes Jahr **geht** auch meine kleine Schwester zur Schule.

Infinitiv: gehen, *Wortstamm:* geh-**en**

| | | |
|--------------------|-------------------|-------------------------|
| ich geh- e | du geh- st | er/sie/es geh- t |
| wir geh- en | ihr geh- t | sie geh- en |

Vergangenheitsformen

Das **Perfekt** bezeichnet

- ein in der Vergangenheit abgeschlossenes Geschehen, dessen Folgen bis in die Gegenwart reichen.
- in Verbindung mit Präsensformen ein Geschehen, das vor der aktuellen Handlung passiert ist.

Es wird gebildet mit einer Personalform der Hilfsverben *haben* oder *sein* und dem Partizip II.

Ich **bin** nach Hause **gelaufen**.

Ich bin müde, weil ich den weiten Weg bis nach Hause **gelaufen bin**.

Singular

Plural

| | |
|------------------------|-------------------|
| ich bin gelaufen | wir haben gekauft |
| du bist gelaufen | ihr habt gekauft |
| er/sie/es ist gelaufen | sie haben gekauft |

Das **Präteritum** bezeichnet ein in der Vergangenheit bereits abgeschlossenes Geschehen. Es wird häufig beim Erzählen gebraucht, deshalb nennt man es auch das **Erzähltempus**.

Es **war** einmal eine Frau, die **lebte** einsam in ihrem kleinen Haus am Waldesrand. Die einzige Abwechslung, die sie **hatte**, **war** das Gespräch mit den Tieren des Waldes. Jeden Tag **kamen** die Tiere ...

1 Konjugation

Man unterscheidet drei Verbgruppen:

- Die **schwachen Verben** (regelmäßige Konjugation) bilden das Präteritum durch Einfügen eines -t(e)- zwischen Wortstamm und Personalendung.
- Die **starken Verben** (unregelmäßige Konjugation) bilden das Präteritum durch Veränderung des Stammvokals. Die Personalendung wird an den veränderten Stamm angehängt. In der ersten und dritten Person Singular fällt die Personalendung weg.
- Die **besonderen Verben** (gemischte Konjugation) bilden das Präteritum durch Veränderung des Stammvokals und Einfügen eines -t(e)- zwischen Wortstamm und Personalendung.

Infinitiv: leben, *Stamm:* leben → leb-
ich leb-t-e – du leb-te-st – er/sie/es leb-t-e
wir leb-t-en – ihr leb-te-t – sie leb-t-en

Infinitiv: singen, *Stamm:* singen → sing
Stammvokalveränderung: sang-
ich sang – du sang(e)st – er/sie/es sang
wir sang-en – ihr sang(e)t – sie sang-en

Infinitiv: kennen, *Stamm:* kennen → kenn-
Stammvokalveränderung: kann-
ich kann-t-e – du kann-te-st – ...
wir kann-t-en – ihr kann-te-t – ...

Das **Plusquamperfekt** wird gebraucht, um über ein Geschehen zu berichten, das zeitlich vor einer vergangenen Handlung liegt.

Es wird gebildet aus der Präteritumform der Hilfsverben *haben* oder *sein* und dem Partizip II des Vollverbs.

Ich war pitschnass, als ich nach Hause kam, weil ich auf meinem Heimweg in einen starken Regenschauer **geraten war**.

Leider **hatte** ich, als ich von zu Hause **losgegangen war**, meinen Schirm **vergessen**.

Das Partizip II wird in der Regel mit der Vorsilbe *ge-* gebildet

- schwach: *ge* + Stamm + *t*,
- stark: *ge* + veränderter Stamm + *en*,
- gemischt: *ge* + veränderter Stamm + *t*.

ge-leb-t
ge-sung-en
ge-kann-t

Futur I und II

Das **Futur I** bezeichnet ein Geschehen, das in der Zukunft liegt.

Es wird gebildet mit einer Form des Hilfsverbs *werden* und dem Infinitiv des Vollverbs.

Am kommenden Samstag **werde** ich an einem Wettbewerb **teilnehmen**.

Zusammen mit meinen Mannschaftskameraden **werde** ich gute Chancen auf den Sieg **haben**.

Das **Futur II** bezeichnet ein Geschehen, das in der Zukunft als bereits abgeschlossenes Geschehen angesehen wird.

Es wird gebildet durch die Futurformen der Hilfsverben *haben* oder *sein* und das Partizip II.

Wenn die anderen noch schlafen werden, **werde** ich schon meine ersten Runden **gedreht haben**.

Und wenn sie dann endlich aufstehen, **wird** für mich schon alles **gelaufen sein**.

Üben

1 Konjugation

*

Setze die korrekte Personalform ein.

Ben und Marie _____ (gehen) in die Stadt. Sie _____ (kaufen) ein Geburtstagsgeschenk für Oma Karin, die Halsketten _____ (mögen). Marie _____ (betrachten) die Auslagen in einigen Geschäften und _____ (finden) alles sehr teuer. Ihr _____ (gefallen) eine Kette mit bunten Glassteinen. „Das ist doch nichts für Oma!“, _____ (bemerken) Ben, der Schmuck für überflüssig _____ (halten). „Du hast keine Ahnung, was Frauen _____ (lieben)“, _____ Marie ihm _____ (vorwerfen).

*

Bringe die Buchstaben in die richtige Reihenfolge, sodass du eine sinnvolle Aussage zum Gebrauch des Tempus Präteritum erhältst.

Das **Mueriträpt** _____ bezeichnet ein in der Vergangenheit bereits abgeschlossenes **Ehescheng** _____. Es wird häufig beim **Heräzeln** _____ gebraucht, deshalb nennt man es auch das **Heräzluspemt** _____.

**

Welche drei Verbgruppen werden unterschieden? Ergänze die Bezeichnungen und ordne anschließend die folgenden Verben aus dem Wortspeicher richtig ein.

lachen - nennen - fliegen - bringen - essen -
suchen - sorgen - beißen - denken

| _____ Verben | _____ Verben | _____ Verben |
|--------------|--------------|--------------|
| | | |
| | | |
| | | |

1 Konjugation



Bestimme die angegebenen Verbformen.

1. wir sind gekommen _____
2. du wirst gewinnen _____
3. ihr wandert _____
4. ich lachte _____
5. sie hat geschrien _____
6. sie waren geklettert _____

Übung 4



Bringe das linke Bild mit dem rechten in Verbindung. Beschreibe, was du auf den Abbildungen siehst, und bestimme das Tempus der verwendeten Verbformen.



Nachdem man Fußball gespielt hat (Perfekt), muss (Präsens) man die Fußballschuhe putzen.

Übung 5





Üben

1 Konjugation

Wissen+

Infinite Verbformen

Neben den Personalformen des Verbs, den sogenannten finiten Formen, gibt es auch infinite Formen, das sind Verbformen, die unabhängig von der handelnden Person immer gleich bleiben (es sei denn, sie werden als Adjektive gebraucht).

Zu diesen Verbformen gehören

- der Infinitiv = Stamm + (e)n
- das Partizip I = Stamm + (e)nd
- das Partizip II (↗ S. 11)

lauf-en – kletter-n – rodel-n

lauf-end – kletter-nd – rodel-nd

ge-lauf-en – ge-kletter-t – ge-rodel-t

Übung 6



Ergänze in der folgenden Tabelle die fehlenden Verbformen.

| Infinitiv | Partizip I | Partizip II |
|-----------|------------|-------------|
| lachen | | |
| | | getanzt |
| | beißend | |
| liegen | | |
| | | gewandert |
| | essend | |
| | | |

1 Konjugation



Formuliere aus den Wörtern zunächst Sätze im Präsens. Schreibe sie dann in allen anderen Zeitstufen in dein Übungsheft.

1. ich – sich kaufen – ein neues Smartphone

Ich kaufe mir ein neues Smartphone.

2. die Ärztin – feststellen – einen komplizierten Armbruch

3. der Eisverkäufer – bieten – das beste Vanilleeis

4. Müllers – fahren – an den Vierwaldstätter See

5. Robin – treffen – seinen Kumpel Noah

Übung 7



Die Hälfte deiner Feriensprachreise nach England ist vorbei. Schreibe deinem Freund eine E-Mail. Beschreibe darin die Vorbereitungen deiner Reise, was du gerade machst und was du noch während deines Aufenthaltes planst.



Lieber Till,

heute ist die Hälfte meines Ferienaufenthaltes vorbei, und ich möchte Dir endlich schreiben. Bevor wir hier ankamen ...

Übung 8

1 Konjugation

1.2 Modus: Indikativ – Konjunktiv I und II

Der Begriff Modus bezeichnet die Aus-sageweise des Verbs.

Indikativ – Konjunktiv – Imperativ

Für eigene Aussagen wählt man den Modus **Indikativ**. Er ist die Grundform einer sprachlichen Äußerung.

Ich habe es genau gesehen, der Ball **ist** hinter der Linie gewesen.

Konjunktiv I und II

Man benutzt den **Konjunktiv I**, wenn man die Aussage einer anderen Person wieder-gibt (**indirekte Rede**).

Er behauptete, der Ball **sei** nicht hinter der Linie gewesen

Der Konjunktiv I wird gebildet, indem an den Präsensstamm die Personalendungen des Konjunktivs -e, -est, -en, -et angehängt werden.

| | |
|-------------------------|--------------------|
| ich sag- e | wir sag- en |
| du sag- est | ihr sag- et |
| er/sie/es sag- e | sie sag- en |

Die Formen des Konjunktivs I gibt es in den Tempusformen Präsens (1), Perfekt (2) und Futur (3).

(1) Er sagt, er habe gute Laune.
(2) Er sagt, er habe gute Laune gehabt.
(3) Er sagt, er werde gute Laune haben.

In der 1. Person Singular Präsens sowie der 1. und 3. Person Plural Präsens ist die Konjunktiv-I-Form mit der Indikativ-Präsens-Form identisch, daher wählt man als Ersatz für die Konjunktiv-I-Form die Konjunktiv-II-Form.

Ich sagte, ich habe gute Laune.
Ich sagte, ich hätte gute Laune.

Wir/Sie sagten, wir/sie haben gute Laune.
Wir/Sie sagten, wir/sie hätten gute Laune.

Der **Konjunktiv II** wird gebildet, indem an den Präteritumstamm die Personalendungen des Konjunktivs -e, -est, -en, -et angehängt werden.

spielen:
Prät.: ich spielte *Prät.-Stamm:* spielt-
Konjunktiv: ich spielt-**e** – du spielt-**est** ...

Bei starken Verben wird der Stammvokal zu einem Umlaut.

kommen:
Prät.: ich kam *Prät.-Stamm:* kam-
Konjunktiv: ich käm-**e** – du käm-**est** ...

In der 1. Person Singular Präteritum sowie der 1. und 3. Person Plural Präteritum ist die Konjunktiv-II-Form mit der Indikativform identisch, daher wählt man als Ersatz die Umschreibung mit *würde*.

ich spielte – wir spielten – sie spielten

Indikativ Präteritum = Konjunktiv II

ich würde spielen – wir würden spielen –
sie würden spielen

1 Konjugation

- * Den Konjunktiv I gibt es in drei Tempustypen. Bilde für jede Tempusform einen Beispielsatz.

Er sagt: „Ich habe Durst.“ (Tempus)

1. Er sagt, _____. (_____)

2. Er sagt, _____. (_____)

3. Er sagt, _____. (_____)

Übung 9

- * Bilde die Personalformen des Konjunktivs I. Verbinde mit Linien.

ich du er/sie/es wir ihr sie

frag-

est en et e en e

Übung 10

- ** Bilde den Indikativ und Konjunktiv I Präsens von gehen.

| Indikativ Präsens | | Konjunktiv I Präsens | |
|-------------------|-----|----------------------|-----|
| ich gehe | wir | ich | wir |
| du | ihr | du gehest | ihr |
| er/sie/es | sie | er/sie/es | sie |

Übung 11



Du sitzt mit deinen Großeltern am Abendbrottisch. Opa versteht alles falsch. Hilf ihm und verwende dabei den Konjunktiv I.

Oma: „Die schmeckt richtig gut, die Wurst.“

Opa: „Ja, ich habe richtig viel Durst.“

Enkel zu Opa: „Oma meint, die Wurst schmecke gut“

Oma: „Oder bevorzugst du Marmelade?“

Opa: „Ich esse doch zum Abendbrot keine Schokolade!“

Enkel zu Opa: „_____“

Oma: „Der Käse ist von Feinkost Franken.“

Opa: „Ja, dem lieben Gott muss man immer danken.“

„Enkel zu Opa: „_____“

Oma: „Morgen wird das Wetter schön.“

Opa: „Du willst mit mir ins Kino gehn?“

Enkel zu Opa: „_____“

Oma: „Morgen kommen Müllers zu Besuch.“

Opa: „Ich werde auch nie aus dir klug.“

Enkel zu Opa: „_____“

Oma: „Ich will nachher eine Partie Canasta spielen.“

Opa: „Aber ich helfe doch nie beim Spülen!“

Enkel zu Opa: „_____“

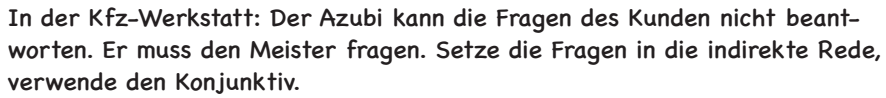
1 Konjugation



Setze die fehlenden Formen in die Tabelle ein.

| Person | Indikativ Präsens | Konjunktiv I | Indikativ Präteritum | Konjunktiv II |
|-----------|-------------------|--------------|----------------------|---------------|
| sie (Pl.) | können | können | konnten | könnten |
| er/sie/es | | | | führe |
| du | bist | | | |
| ihr | | | trugt | |
| ihr | lauft | | | |
| er/sie/es | | solle | | |
| wir | | | | sprächen |
| sie (Pl.) | werden | | | |
| ich | | | stieg | |
| du | | habest | | |
| ich | | sei | | |
| wir | | | hatten | |
| ich | sage | | | |
| ihr | | | | schlüget |
| sie | | erschrecken | | |

Übung 14



Zahlt die Versicherung den Schaden?

Der Kunde fragt, ob wir

1 Konjugation

1.3 Aktiv und Passiv

Das Aktiv und das Passiv ermöglichen unterschiedliche Blickrichtungen auf ein Geschehen.

Man benutzt das **Aktiv**, wenn derjenige, der etwas tut (Handlungsträger), im Mittelpunkt des Interesses steht.

Man benutzt das **Passiv**,

- wenn die Handlung oder der Vorgang selbst im Vordergrund steht,
- wenn es gleichgültig erscheint oder nicht genau zu sagen ist, wer handelt.

Die Passivformen werden gebildet aus der konjugierten Form des Hilfsverbs *werden* und dem Partizip II.

Passivformen gibt es in allen Tempusformen:

- Präsens
- Perfekt
- Präteritum
- Plusquamperfekt
- Futur I
- Futur II

Einige Verben können **keine Passivformen** bilden:

- Verben, die mit dem Reflexivpronomen *sich* verbunden werden (reflexive Verben)
- Verben, die ihr Perfekt mit *sein* bilden

Der Mittelstürmer verwandelt den entscheidenden Elfmeter zum 6:5-Erfolg der Heimmannschaft.

Der entscheidende Elfmeter zum 6:5 der Heimmannschaft **wurde** souverän **verwandelt**.

Am Sonntagabend **wurde** in das Kassenhäuschen am Stadion **eingebrochen**.

| | |
|------------------------------|--------------------------|
| ich werde gelobt | wir werden gelobt |
| du wirst gelobt | ihr werdet gelobt |
| er/sie/es wird gelobt | sie werden gelobt |

Aktiv

du lobst
du hast gelobt
du lobtest
du hattest gelobt
du wirst loben
du wirst gelobt
haben

Passiv

du wirst gelobt
du bist gelobt worden
du wurdest gelobt
du warst gelobt worden
du wirst gelobt werden
du wirst gelobt worden
sein

Martin **kauft sich** eine Eintrittskarte.

~~Passiv: Eine Eintrittskarte wurde von Martin für sich gekauft.~~

Die Zuschauer **sind** alle auf ihre Plätze **gegangen**.

~~Passiv: Von allen Zuschauern ist auf ihre Plätze gegangen worden.~~

In einem Passivsatz kann auf die Angabe des Handlungsträgers verzichtet werden,

- wenn man ihn nicht kennt,
- wenn man geheim halten will, wer für etwas verantwortlich ist, oder
- wenn es unwichtig ist, wer etwas tut (z. B. in Gebrauchsanweisungen).

Man spricht dann von einem **täterlosen Passiv**.

Soll der Handlungsträger genannt werden, kann er mit den Präpositionen *durch* oder *von* eingefügt werden.

Man spricht dann von einem **täterabgewandten Passiv**.

Man unterscheidet zwischen dem Vorgangs- und dem Zustandspassiv.

- Das **Vorgangspassiv** beschreibt einen Vorgang oder eine Handlung. Es wird gebildet mit der konjugierten Form von *werden* und dem Partizip II.
- Das **Zustandspassiv** beschreibt einen Zustand oder ein Ergebnis. Es wird gebildet mit der konjugierten Form von *sein* und dem Partizip II.

Beim Umwandeln eines Aktivsatzes in einen Passivsatz wird

- das Akkusativobjekt des Aktivsatzes zum Subjekt des Passivsatzes,
- die Aktiv-Verbform zur Passiv-Verbform.
- Das Subjekt wird im Passivsatz nicht genannt oder durch eine Wendung mit den Präpositionen *von* oder *durch* ergänzt.
- Alle anderen Satzglieder bleiben unverändert (→ Kap. 2).

Die Bahnunterführung **ist** schon wieder mit Graffiti **besprüht worden**.

„Papa, die Scheibe im Kellerfenster **ist eingeschossen worden**.“

Die einzelnen Zutaten **werden** zu einer locker-cremigen Füllung **verarbeitet**.

Die Motortechnik **ist durch** einen Experten gründlich überprüft worden.

Pia **ist von** ihrer Freundin zum Eisessen eingeladen worden.

Vorgang: Das Tor **wird** erzielt.

Zustand: Das Tor **ist** erzielt.

Vorgang: Die Tür **wurde** geöffnet.

Zustand: Die Tür **war** geöffnet.

Vorgang: Der Antrag **ist** abgelehnt **worden**.

Zustand: Der Antrag **ist** abgelehnt **gewesen**.

Vorgang: Ich werde ausgezeichnet **werden**.

Zustand: Ich werde ausgezeichnet **sein**.

Aktiv

Der Titelverteidiger (S) erzielte (P) beim Sportfest (adv. Best.) ein sehr gutes Ergebnis (Akk.-Obj.).

Passiv

Ein sehr gutes Ergebnis (S) wurde ... erzielt (P) vom/durch den Titelverteidiger beim Sportfest (adv. Best.).

Ein sehr gutes Ergebnis wurde beim Sportfest vom Titelverteidiger erzielt.

1 Konjugation



Entscheide, ob die Handlung oder der Handelnde (Handlungsträger) im Vordergrund steht, und kreuze entsprechend Aktiv oder Passiv an.

| | Aktiv | Passiv |
|---|--------------------------|--------------------------|
| 1. Die Blume wird gepflückt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Maria pflückt die Blumen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Paul kauft Spaghetti im Bioladen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Spaghetti aus dem Bioladen werden gerne gekauft. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Langsam werden die Autos an der Unfallstelle vorbeigeleitet. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Die Polizei sorgt für eine schnelle Umleitung der Autos. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Übung 15



Verwandle die Sätze so, dass die Handlung im Vordergrund steht.

Die Lehrkraft plant pro Halbjahr zwei Klassenarbeiten in der Klasse 7.

Pro Halbjahr sind von der Lehrkraft zwei Klassenarbeiten
in der Klasse 7 geplant.

In manchen Klassen suchen die Schüler und Schülerinnen gemeinsam eine Lektüre aus.

Meistens lesen die Schüler und Schülerinnen gern und stellen einzelne Kapitel in Form einer Inhaltsangabe vor.

Die anschließende Klassenarbeit mögen die meisten Schülerinnen und Schüler allerdings überhaupt nicht.

Übung 16

*

Ergänze folgenden Regelsatz.

Die Passivformen werden gebildet aus der _____ Form des Hilfsverbs _____ und dem _____.

**

Setze die angegebenen Verbformen ins Passiv.

| Infinitiv | Pers./Num./Temp. | Aktiv | Passiv |
|-------------|----------------------|--------------|---------------------|
| öffnen | 3./Pl./Präteritum | sie öffneten | sie wurden geöffnet |
| küssen | 1./Pl./Plusquamperf. | | |
| legen | 3./Pl./Futur II | | |
| rufen | 1./Sg./Perfekt | | |
| untersuchen | 2./Pl./Präsens | | |
| zählen | 3./Sg./Futur I | | |

**

Unterstreiche im folgenden Text die Subjekte blau und die Handlungsträger grün. Setze den Text anschließend ins Aktiv. Benutze dazu dein Übungsheft.

Einige Wochen nach Schuljahresbeginn wird unsre Schülersvertretung von den Klassensprechern und -sprecherinnen gewählt. Aus jeder Klasse werden zwei Personen von der Schulleitung in die Aula gerufen. Dort werden einzelne Kandidierende von den Anwesenden vorgeschlagen. Stimmzettel werden von den Klassensprechern und -sprecherinnen ausgefüllt und die zwei Lieblingskandidierenden werden von ihnen angekreuzt. Die Stimmzettel werden von weiteren SV-Mitgliedern eingesammelt und ausgezählt. Das Ergebnis wird von der Schulleitung verkündet und die Gewählten werden von allen beglückwünscht.

1 Konjugation



Bilde zu den folgenden Sätzen im Vorgangspassiv das Zustandspassiv.

1. Das Buch wird veröffentlicht. _____
2. Der Schüler wurde von ihrem Lob überrascht. _____

3. Die Buchausstellung wurde beendet. _____

4. Ich bin überrascht worden. _____

Übung 20



Erkläre mithilfe der vorgegebenen Stichworte das Mannschaftsspiel Völkerball. Schreibe im Präsens und benutze Passivformen, wenn es sinnvoll erscheint.

Völkerballspiel – zwei Mannschaften – vier Mitspielende – bilden

Beim Völkerballspiel werden zwei Mannschaften
mit je vier Mitspielenden gebildet.

von den Schülern – eine Person – Hintermann/Hinterfrau – wählen

gegenüberliegende Grundlinie – aufstellen _____

Spielnde – abwerfen – von der gegnerischen Mannschaft – Spielfeld verlassen

einsetzen – Hintermann/Hinterfrau – auf dem Feld – wenige Spielende

festgelegte Zeit – Feldspieler zählen – ermitteln – Sieger _____

Übung 21

Testen

1 Konjugation

Klassenarbeit



70 Minuten

*

Bestimme die Verbformen nach Person, Numerus und Tempus.

- | | |
|----------------------------|-----------------------------|
| 1. ich bin gelaufen _____ | 4. sie tanzten _____ |
| 2. sie hatte geredet _____ | 5. du warst verspätet _____ |
| 3. wir trinken _____ | 6. ich werde lachen _____ |

*

Wandle die Verbformen vom Indikativ in den Konjunktiv um.

- | | |
|---------------------|---------------------------|
| 1. sie ruft _____ | 4. er spielt _____ |
| 2. du lebst _____ | 5. er hat gelacht _____ |
| 3. ihr träumt _____ | 6. du bist gegangen _____ |

**

Entscheide, ob es sich um Aktiv oder Passiv handelt, und wandle die Aktivsätze in Passivsätze um und umgekehrt.

- | | Aktiv | Passiv |
|--|--------------------------|--------------------------|
| 1. Der Zeuge wird seine Aussage widerrufen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 2. Tatsachen werden von Tatbeteiligten oft verfälscht dargestellt. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 3. Der Täter wird sein Verbrechen zugeben. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 4. Er wird auch seine Mitwisser belasten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 5. Ihnen wird die Strafe vom Gericht erlassen. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| 6. Sie werden die Gerichtsverhandlung in Erinnerung behalten. | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____
6. _____

1 Konjugation

Aufgabe 4

*

Ergänze die Tabelle mit den entsprechenden Aktiv- bzw. Passivformen.

| Aktiv | Passiv |
|-------------------------|----------------------------------|
| | ich werde gefragt |
| | du bist gelobt worden |
| | er war bedient worden |
| | wir werden angerufen worden sein |
| ich rief an | |
| sie hat gefilmt | |
| wir malen | |
| ihr werdet gelobt haben | |

**

Formuliere den Text um ins Passiv und schreibe ihn in dein Übungsheft.

Vom Umgang mit dem Handy

1 Heute bedienen die meisten Menschen ganz selbstverständlich Mobiltelefone, 2 auch wenn viele die neumodischen Features nicht benötigen. 3 Die Mobilfunkanbieter preisen ihre günstigen Handys an, 4 verschweigen dabei aber die oft hohen Kosten für die einzelnen Verbindungen. 5 Immerhin haben die Verbraucherschützer der EU die Mobilfunkanbieter dazu gezwungen, 6 dass sie ihre Preise für Gespräche im EU-Ausland senken. 7 Manche Menschen empfinden das ständige Geklingel und Gerede auch als störend.

Aufgabe 5

Testen

1 Konjugation

Aufgabe 6



Wandle die folgenden Aussagen in indirekte Rede um. Benutze immer, wenn es möglich ist, den Konjunktiv und vermeide die Umschreibung mit würde. Schreibe in dein Übungsheft.

1. Frau Meyer sagt: „Mir geht das Schicksal von Frau Schuh sehr zu Herzen.“
2. Alina meint: „Ich finde den ‚Tatort‘ langweilig, es gibt viel bessere Serien.“
3. Herr Schwarz behauptet: „Die Serie ist sehr aktuell, wichtige Themen werden angesprochen.“
4. Leon weiß genau: „Die Serie ist nur etwas für alte Leute, die tatsächlich zugetragenen Kriminalfälle werden gar nicht thematisiert.“
5. Bruno findet: „Ich halte überhaupt nicht viel vom Fernsehen, ich gehe lieber raus und unternehme etwas mit Freunden.“

Aufgabe 7



In den folgenden Zeilen passt jeweils eine Verbform nicht zu den anderen, welche? Begründe deine Entscheidung stichwortartig.

1. ich werde rufen – er wird gerufen haben – es wird gerufen – du wirst rufen

2. er berate – er berät – sie beraten – du berätst

3. ich werde fliegen – es wird besprochen – du wirst träumen – sie werden üben

4. sie liegt – sie liege – sie lege – sie läge

5. er sähe – er säe – er sät – er sehe

Erfolgreich am Gymnasium mit drei Lernbausteinen:

WISSEN

Hier findest du alle wichtigen Regeln mit passenden Beispielen zum Wiederholen und Schließen deiner Lernlücken.

ÜBEN

Abwechslungsreiche Übungsaufgaben in drei Schwierigkeitsstufen helfen dir beim individuellen Trainieren.

TESTEN

In mehreren Klassenarbeiten zu jedem Thema kannst du deinen Wissensstand und Lernerfolg kontrollieren.

**Der komplette Lernstoff der beiden Schuljahre.
Berücksichtigt die aktuellen Bildungspläne der Bundesländer.**

